

Auseinandersetzung nach Spiel am Bruchweg

Mainz, Hartenberg-Münchfeld, Nach Ende der Regionalligabegegnung 1.FSV Mainz 05 II - FC Homburg, wird gegen 21.15 Uhr durch eine Polizeistreife eine Gruppe von 20 Fans des FC Homburg beobachtet, die auf dem Weg zu ihrem Reisebus sind. Plötzlich rennen diese auf eine Gruppe Mainzer Fans zu und es kommt zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei Personen der rivalisierenden Fangruppierungen. Die Polizeistreife beendet die Auseinandersetzung, und, nach einer kurzen Flucht, kann der Homburger Beteiligte festgenommen werden. Die Festnahme wird durch die restlichen Homburger Fans bemerkt, diese umringen und bedrängen die Polizeibeamten derart, dass die zuvor festgenommene Person flüchten kann. Nach Eintreffen von weiteren Einsatzkräften wird die Gruppe der Gästefans einer Kontrolle unterzogen, die Personalien festgestellt. Strafanzeigen wegen Landfriedensbruch und Gefangenenbefreiung erfolgen. Die beiden Beteiligten der Körperverletzung sind flüchtig.

Verletzter Radfahrer aufgefunden

Mainz, Geschwister-Scholl-Straße, Samstag, 02.03.19, gegen 03:56 Uhr, wird durch einen aufmerksamen Verkehrsteilnehmer in der Geschwister-Scholl-Straße, kurz vor dem Pariser Tor, ein schwerverletzter Radfahrer aufgefunden. Der 21-jährige Mainzer wird mit schweren Kopfverletzungen in ein Mainzer Krankenhaus gebracht. Er trägt zum Unfallzeitpunkt keinen Fahrradhelm. Da er zum Hergang keine Angaben machen kann, sucht die Polizei Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können. (Polizeiinspektion Mainz 1, Tel.: 06131-65-4110)